

# Netzwerk Soziale Verantwortung



## NeSoVe - CSR Newsletter Januar 2010

### Inhalt

1	News aus dem NeSoVe-Büro	2
1.1	NeSoVe-Jahresabschlußfeier, 30. November im Haus der Musik	2
1.2	Mitglieder Jour fixe „Der NeSoVe-Kriterienkatalog“, 23. November	2
1.3	Mitglieder Jour fixe „Der Beratungsansatz des BIM“, 18. Januar	2
2	NeSoVe goes public	2
2.1	NeSoVe beim BAT, 24. November	2
2.2	Europe INNOVATION Watch, 1.-2. Dezember	2
2.3	NeSoVe bei den CSR-Beratern der WKO, 4. Dezember	2
3	NeSoVe in den Medien	3
3.1	„Stromschläge für die Armen“, Solidarität Dezember 09/Januar 10	3
4	Aktivitäten von NeSoVe und seiner Mitglieder	3
4.1	LARRGE-Roundtable, 3. und 10. Dezember	3
4.2	Meinungsumfrage „Praktikabilität von CSR Tools“	3
5	CSR News und Meldungen aus Österreich und Europa	3
5.1	CSR-Hearing der neuen EU-Kommissare	3
5.2	ArcelorMittal ist nominiert für den Public Eye Award	4
6	Kommende Veranstaltungen und Seminare	4
6.1	GEDIFO-Buchpräsentation und Fest, 9. Februar	4
6.2	Jour fixe „Öffentliche Beschaffung“, 22. Februar	4
6.3	AG „Öffentliche Beschaffung“, 5. März	4
6.4	Jour fixe, 22. März	4
6.5	NeSoVe-Mitgliederversammlung, 9. April	4
7	Buch-Tipps	5
7.1	Die Erfolgsgeschichte von CSR als soziale Bewegung	5
7.2	Eindrücke aus den Niederungen der modernen Arbeitswelt	5

## **1 News aus dem NeSoVe-Büro**

---

### **1.1 NeSoVe-Jahresabschlußfeier, 30. November im Haus der Musik**

Die diesjährige Veranstaltung fand in einem etwas anderen Rahmen statt: Wir hatten Kosilo zu Gast, der uns mit einem „CSR-Theater“ unterhalten hat. Das Leben ist eine Bühne. Die CSR-Welt ist - manchmal - Theater. Aber CSR ist sehr oft auch Inszenierung. CSR wurde durch den eingeladenen Künstler, durch seine "blöden Briefe an g´scheite Leut´©" recht lustig in Szene gesetzt. Wir waren uns alle einig - selten so gelacht!

### **1.2 Mitglieder Jour fixe „Der NeSoVe-Kriterienkatalog“ , 23. November**

Der NeSoVe-Kriterien-Katalog wurde von einem kunststoff-verarbeitenden Betrieb angewendet. Im November-Jour fixe berichteten der Qualitätsmanager der Firma Dietzel und die CSR-Beraterin über Stolpersteine, Erkenntnisse und den Nutzen für das Unternehmen.

### **1.3 Mitglieder Jour fixe „Der Beratungsansatz des BIM“, 18. Januar**

Das Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte (BIM) berät seit 2006 österreichische Unternehmen zum Thema Menschenrechte. Im gleichen Jahr begann das BIM, auch die OMV in der Entwicklung einer menschenrechtskonformen CSR-Strategie zu beraten. Die Referentinnen präsentierten am Beispiel der OMV den Beratungsansatz des BIM und die Herausforderungen in der Arbeit mit einem Multi.

## **2 NeSoVe goes public**

---

### **2.1 NeSoVe beim BAT, 24. November**

Die November-Sitzung des Beirats Arbeit und Technik (BAT) stand ganz im Zeichen der ISO-Norm 26000. Elisabeth Beer (AK) präsentierte eindrucksvoll die neuesten Entwicklungen und Petra Kreinecker (NeSoVe) ergänzte mit ihrem Referat die Rolle und Möglichkeiten von BetriebsrätInnen, um in der CSR-Debatte aktiv zu werden.

### **2.2 Europe INNOVation Watch, 1.-2. Dezember**

Das EU-weite Projekt zur Politikberatung, das im Auftrag der Europäischen Kommission Vorschläge in Bereich im Bereich „Groß- und Einzelhandel“ erarbeitet, traf sich zu einem 2. interdisziplinären ExpertInnen-Meeting in Brüssel. Es waren spannende Diskussionen und die Ergebnisse völlig unerwartet. So unerwartet, daß der Vertreter der EC in seiner Rede nach der Ergebnispräsentation den Projektleiter bat, die Vorschläge für den Endbericht „noch einmal zu überdenken“. Der Text sollte im Frühling vorliegen – man wird sehen, was von der Innovation übrig bleibt.

### **2.3 NeSoVe bei den CSR-Beratern der WKO, 4. Dezember**

Über Umwege und mit einigem Durchhaltevermögen gelang es schließlich, einen Termin bei den von der WKO zertifizierten CSR-BeraterInnen zu bekommen, um den NeSoVe-Katalog zu präsentieren. Der CSR-Kriterien-Katalog stieß auf großes Interesse. Für Georg Michenthaler (IFES) und Petra Kreinecker (NeSoVe) reichte die geplante Zeit kaum aus,

um alle Fragen zu beantworten. Zum Schluß boten sogar 3 Consultants spontan ihre weitere Unterstützung an, auch für die Erprobung eines „Pilots“.

### **3 NeSoVe in den Medien**

---

#### **3.1 „Stromschläge für die Armen“, Solidarität Dezember 09/Januar 10**

Wie bereits im Herbst-Newsletter berichtet, hatten wir im Rahmen des ECCJ-Projektes "Enhancing EU business' contribution to sustainable development" Omar Mendivil aus Kolumbien zu Besuch bei NeSoVe, der die Ergebnisse einer Fallstudie über einen spanischen Energiekonzern präsentierte. Die Gewerkschaft wurde aufgrund der Verletzung grundlegender Arbeitsrechte auf den Gast aufmerksam. Das Interview der „Solidarität“ erschien in der Dezember-Ausgabe und kann hier nachgelesen werden:  
[http://www.netzwerksozialeverantwortung.at/\\_TCgi\\_Images/nesove/20100125095450\\_solidaritaet\\_dez09\\_1.jpg](http://www.netzwerksozialeverantwortung.at/_TCgi_Images/nesove/20100125095450_solidaritaet_dez09_1.jpg)

### **4 Aktivitäten von NeSoVe und seiner Mitglieder**

---

#### **4.1 LARRGE-Roundtable, 3. und 10. Dezember**

Im Rahmen eines EU-finanzierten Projektes, arbeitet das Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte (BIM) am Labour-Rights-Responsibilities-Guide (LARRGE). Im Dezember fanden 2 Workshops statt, um die Sichtweise der unterschiedlichen Stakeholder in das Online Handbuch einzubringen. Das Handbuch wird ab April 2010 auf der Projekt Website zur Verfügung stehen.

Mehr Infos zum Projekt findet man auf [www.larrge.eu](http://www.larrge.eu)

#### **4.2 Meinungsumfrage „Praktikabilität von CSR Tools“**

Im Rahmen des unter 4.1 genannten Projektes ruft das Projektteam, dem auch NeSoVe in einer unterstützenden Funktion angehört, nun zur Beteiligung an einer Online-Umfrage auf. Entsprechende Fragebögen sind auf [www.larrge.eu/en/survey.html](http://www.larrge.eu/en/survey.html) bereitgestellt. Der Fragebogen kann auch auf Deutsch heruntergeladen und per Post oder Fax an das LARRGE-Team retourniert werden.

Die Positionen und Vorschläge der TeilnehmerInnen fließen in den LARRGE Guide ein. Rückfragen bitte an Barbara Linder und Astrid Steinkellner unter [info@larrge.eu](mailto:info@larrge.eu)

### **5 CSR News und Meldungen aus Österreich und Europa**

---

#### **5.1 CSR-Hearing der neuen EU-Kommissare**

ECCJ, unsere europäische Dachorganisation, sendete im Dezember einen CSR-Fragenkatalog an die EU-ParlamentarierInnen in Straßburg. Finden Sie hier eine Zusammenfassung der Antworten der KandidatInnen, die für die CSR-Diskussion von potentiell Interesse sind. Insbesondere der designierte ungarische Kommissar für Soziales Lászlo Andor will CSR auf seiner Agenda ganz nach oben setzen.

Eine Zusammenfassung von ECCJ zu den Hearings findet man auf der NeSoVe-Homepage:

[http://www.netzwerksozialeverantwortung.at/\\_TCgi\\_Images/nesove/20100125101854\\_Hearings\\_jan10.doc\\_1.pdf](http://www.netzwerksozialeverantwortung.at/_TCgi_Images/nesove/20100125101854_Hearings_jan10.doc_1.pdf)

## **5.2 ArcelorMittal ist nominiert für den Public Eye Award**

Am 27.01. werden anlässlich des Weltwirtschaftsgipfels in Davos die Public Eye Awards vergeben. Unternehmen, die besonders zerstörerische oder menschenrechtsverachtende Projekte vorantreiben, werden mit einem Negativ-Preis ausgezeichnet. Es kamen sechs Projekte in die Endrunde – so ist auch ArcelorMittal nominiert. Zur Erinnerung – bei unserer Speakers Tour im vergangenen Oktober wurde die Case Study aus Südafrika präsentiert, in der ArcelorMittal aus Luxemburg schwere Menschen-, Arbeits- und Umweltverletzungen vorgeworfen werden.

Sie können auf [www.publiceye.ch](http://www.publiceye.ch) eure Stimme abgeben!

## **6 Kommende Veranstaltungen und Seminare**

---

### **6.1 GEDIFO-Buchpräsentation und Fest, 9. Februar**

Das Buch „Soziale Netzwerke und Kommunikationsprozesse im Unternehmen“ von Ulrich Schönbauer und Michael Vlastos zeigt die Entwicklungsdynamiken von sozialen Netzwerken und die Anforderungen an BetriebsrätInnen aus der Perspektive ihrer spezifischen Management- und Kommunikationsaufgaben. Das Buch ist das Ergebnis aus mittlerweile 10 Jahren „gesellschaftspolitisches diskussionsforum“ (GEDIFO).

Buchpräsentation und Fest im Ragnarhof, Grundsteingasse 12, 1160 Wien, ab 18:00

### **6.2 Jour fixe „Öffentliche Beschaffung“, 22. Februar**

Im nächsten Jour fixe stellt Elisabeth Schinzel (Südwind Agentur) das druckfrische Handbuch „Sozial Faire Beschaffung“ vor.

22.02.2010, 18:00 – 19:30 in der Südwind Agentur, Laudongasse 40, 1080 Wien

Verbindliche Anmeldungen bitte bis 16. Februar 2010 an: [office@sozialeverantwortung.at](mailto:office@sozialeverantwortung.at)

### **6.3 AG „Öffentliche Beschaffung“, 5. März**

Die Arbeitsgruppe „Öffentliche Beschaffung“ wird wiederbelebt. Ein erstes Treffen findet statt am 5. März, 10:00 – 11:30. Ort wird noch bekanntgegeben.

Anmeldungen bitte bis 26. Februar an [office@sozialeverantwortung.at](mailto:office@sozialeverantwortung.at)

### **6.4 Jour fixe, 22. März**

22.03.2010, 18:00 – 19:30, Thema und Ort noch unbestätigt

### **6.5 NeSoVe-Mitgliederversammlung, 9. April**

**Termin bitte unbedingt vormerken!**

Verbindliche Anmeldungen bitte bis 15. März 2010 an: [office@sozialeverantwortung.at](mailto:office@sozialeverantwortung.at)

## **7 Buch-Tipps**

---

### **7.1 Die Erfolgsgeschichte von CSR als soziale Bewegung**

Die wissenschaftliche Arbeit gibt einen nahezu vollständigen Überblick über CSR-Mainstream-Dokumente, obwohl der Schwerpunkt explizit auf die ökologische Verantwortung der Unternehmen fokussiert. Die Autorin vermißt im Fazit eine klare Rolle des Staates und hinterfragt die Gleichsetzung von CSR und Unternehmensverantwortung, da ihrer Meinung nach die CSR-Debatte stark von Wirtschaftsinteressen geprägt ist. Der analytische Blick macht die Arbeit jedenfalls zu einem lesenswerten Buch!

Die vollständige Rezension findet man in der Februar-Ausgabe des Südwind-Magazins.

Janina Curbach „Die Corporate Social Responsibility Bewegung“ VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2009, 276 S., ISBN 978-3-531-16519-6

### **7.2 Eindrücke aus den Niederungen der modernen Arbeitswelt**

Zuletzt recherchierte er in Callcentern und arbeitete als Niedriglöhner in einer Fabrik, die für Lidl Semmeln bäckt. Günter Wallraff las am 20. Januar auf Einladung der AK im Rahmen der Wiener Stadtgespräche aus seinem neuesten Buch. Die Veranstaltung war mehr als beeindruckend. Wegen der Texte, durch die Persönlichkeit von Günter Wallraff und durch die Anwesenheit der 500(!) ZuhörerInnen, die z.T. nur noch auf Fensterbänken, am Boden und rund um die Bühne Platz fanden.

Günter Wallraff, „Aus der schönen neuen Welt. Expeditionen ins Landesinnere“, Verl. Kiepenheuer und Witsch, KiWi Paperback, 2009